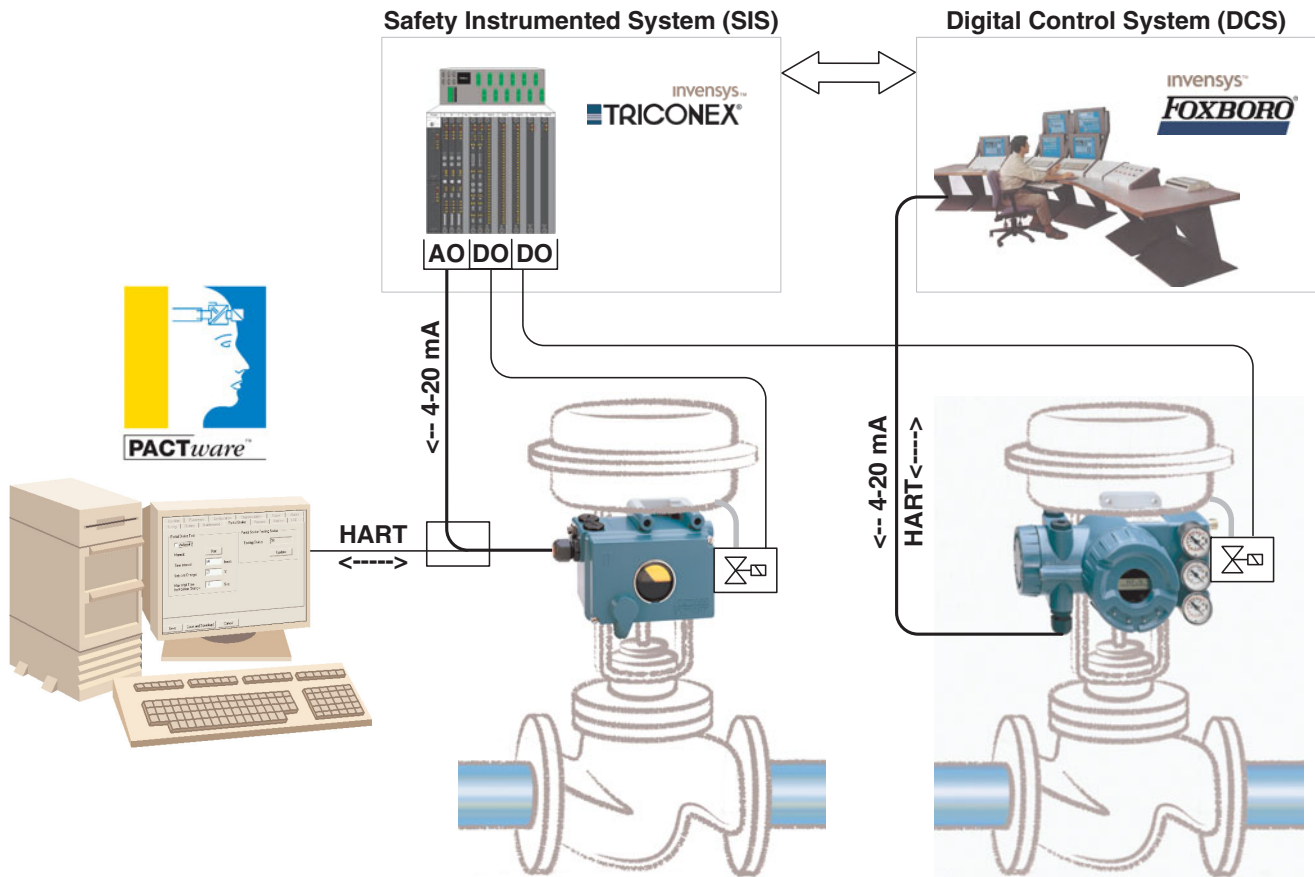


Stellungsregler SRD960 / SRD991 mit "Partial Stroke Test"

FOXBORO
ECKARDT

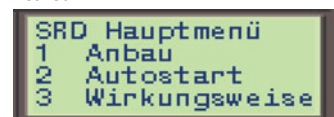


Intelligente Lösungen für Ventile in Sicherheitssystemen und Anwendungen zur Notabschaltung (ESD).

- Partial Stroke Test-Funktion (PST)
- Manuelle oder automatische Aktivierung des Tests
- Frei definierbarer Hubbereich und Intervall beim Test
- On-Line-Test und Diagnose
- Status- und Diagnosemeldungen werden auch vor Ort auf dem Grafik-LCD angezeigt (in der Landessprache)
- "Wartungsalarm" bei blockiertem Ventil
- FDT-basierende ValCare™-Software für HART
- Stellungsregler einsetzbar in SIL-Anwendungen
- Statistikdaten für vorbeugende Wartung
- Diagnosedaten werden im Stellungsregler gespeichert
- Anbau der Stellungsregler an jeden Antrieb



Betrieb



Konfigurierung



Diagnosemeldung bei Fehler beim PST
oder blockiertes Ventil

invensys

Konzept der PST-Lösung

Stellantriebe in ESD-Anwendungen wie AUF-ZU-, Entlüftungs- und Belüftungs-Ventile stehen oft über einen langen Zeitraum auf dem gleichen Ist-Wert. Ohne jegliche mechanische Bewegung neigen sie dazu, z.B. durch Korrosion in dieser Stellung blockiert zu sein.

Damit steigt die Wahrscheinlichkeit, dass diese Antriebe im Bedarfsfall nicht richtig funktionieren, mit möglicher Gefährdung von Personal, Anlage und Umwelt.

Der **Partial Stroke Test** (PST) ermög-

licht dem Bediener, die sichere Funktion von solchen ESD-Ventilen zu prüfen. Der Test kann mit der FDT-basierenden Konfigurations- und Diagnosesoftware ValCare™ ganz einfach ausgeführt werden.

Das Ventil wird dabei kurzzeitig um einen definierten Betrag (bis zu 30 %) verstellt und die Reaktion überwacht.

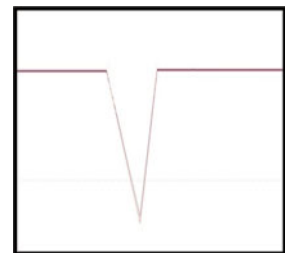
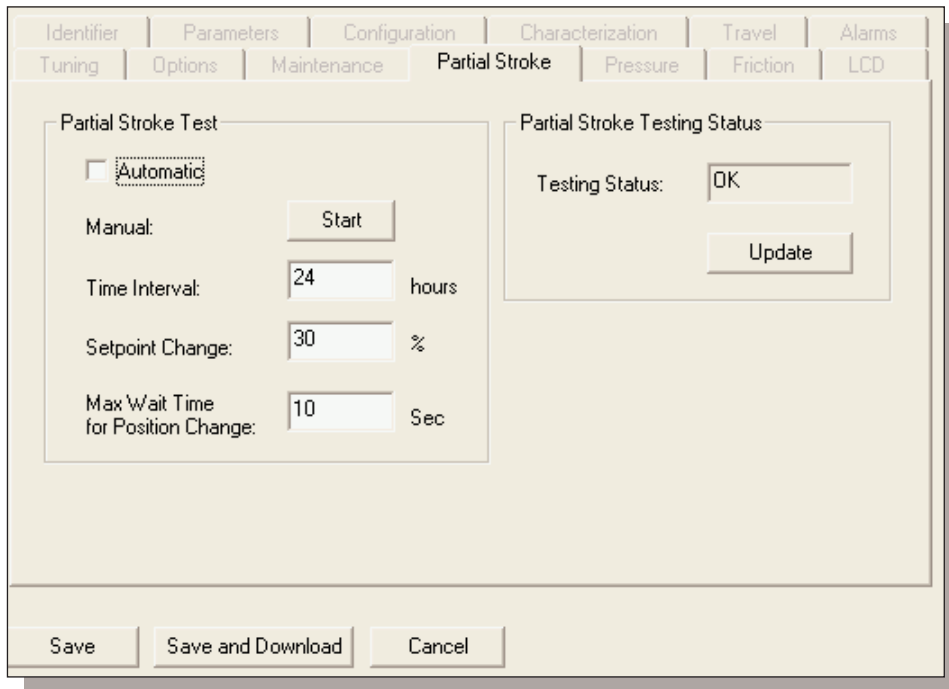
Im **Manual mode** wird der Test gestartet durch Klicken auf "Start".

Bei **Automatic** wird ein Zeitintervall in Stunden eingegeben, der Test wird

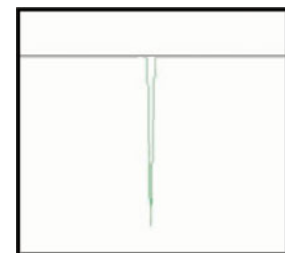
dann regelmässig automatisch ausgeführt. Bei "maximum wait time" ist anzugeben, wie lang die Reaktionszeit höchstens sein darf (abhängig vom Ventil, Medium, ...). Bei bestandenem Test wechselt der Status vom PST auf "OK", andernfalls auf "Error".

Ausserdem werden im Stellungsregler **statistische Daten** aufgezeichnet (z.B. Ventilreibung, Zuluft- und Ausgangsdruck, Regelverhalten, ...), aus denen sich weitere Rückschlüsse auf den Zustand des Ventils ziehen lassen.

Ventildiagnose, Dialogfenster "Partial Stroke" (andere Fenster siehe Dokumentation)



PST bestanden,
Status: OK



PST fehlerhaft, Ventil blockiert
Status: Fehler

Bestellinformationen

Bestellnummer EW 556 932 011, mit DTM für die FDT-basierende ValCare™ Software (in englischer Sprache), für Partial Stroke Test und Ventildiagnose zur vorbeugenden Wartung. Das Paket enthält Pactware, die HART-Gerätetreiber und den DTM.

FOXBORO ECKARDT GmbH
Pragstrasse 82
D-70376 Stuttgart
Fon +49 (0)711 502-0
Fax +49 (0)711 502-597
<http://www.foxboro-eckardt.de>
e-mail salesupport@foxboro-eckardt.de



FOXBORO
ECKARDT

Merkmale des Partial Stroke Tests

Aktivierung des Tests	Manuell Automatisch
Konfiguration	Test-Intervall [Stunden] Sollwert-Änderung [%] Maximale Wartezeit [Sekunden]
Test-Status	<ul style="list-style-type: none"> ● Ungetestet ● Läuft ● Nicht bereit ● OK
Alarme und Diagnose beim Test	Störung (Ventil- oder Testfehler) Wartung nötig (Service Mgmt.)
LCD-Alarmtext	"Brauche Wartung" (Ventil- oder Testfehler)
Zusätzliche Diagnosemöglichkeiten	Spindelreibung Zuluft- und Ausgangsdruck Gerätetemperatur Betriebsstundenzähler Statistik Ventilposition Statistik Regelverhalten